

Nürnberger Statistik aktuell



Ein Informationsdienst des Amtes für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg

Statistischer Monatsbericht für Juli 1985

16. August 1985

DIE AKTUELLE LAGE AUF DEM NÜRNBERGER ARBEITSMARKT

Ende Juli waren in Nürnberg (Hauptamt) 20 671 Arbeitslose erfaßt, was gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat einer Abnahme um 12,5 % entsprach. Von dieser Entspannung profitierten die Männer mit 14,9 % relativ mehr als die Frauen mit 10,2 %.

Erfreulich ist, daß die Abnahme der Jugendarbeitslosigkeit mit - 30,3 % weit über dem Durchschnitt lag.

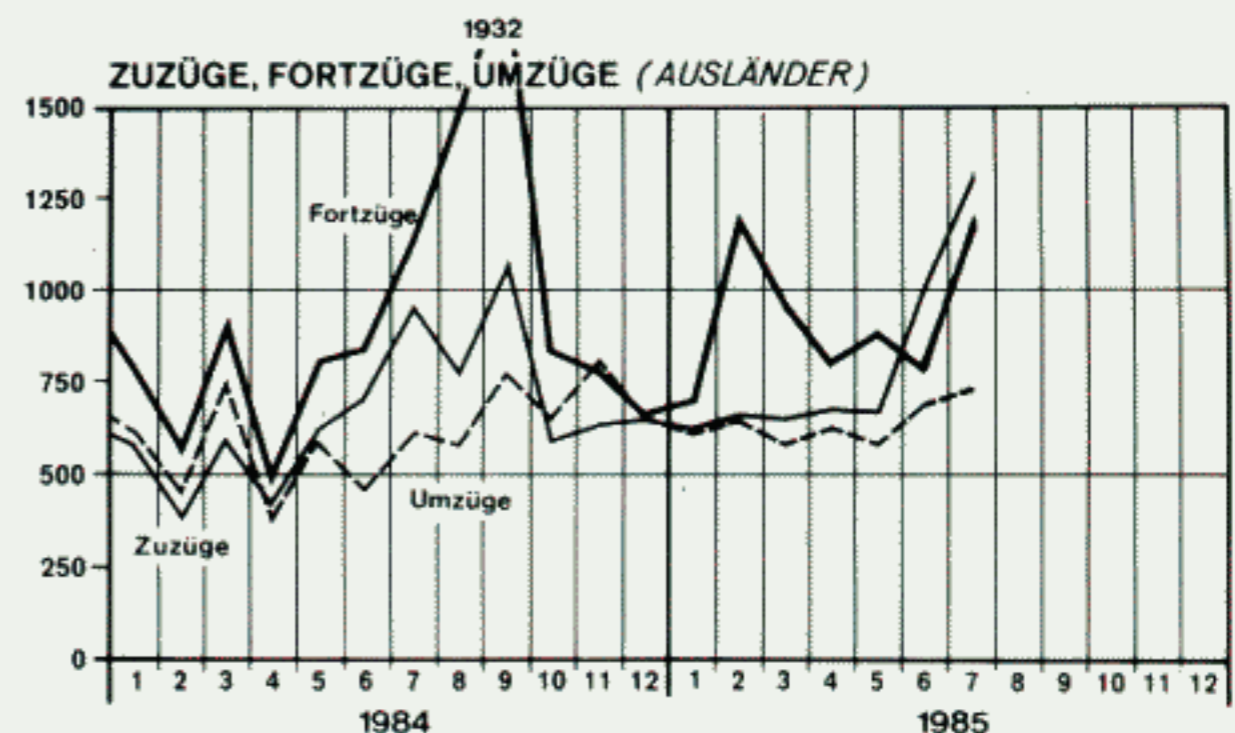
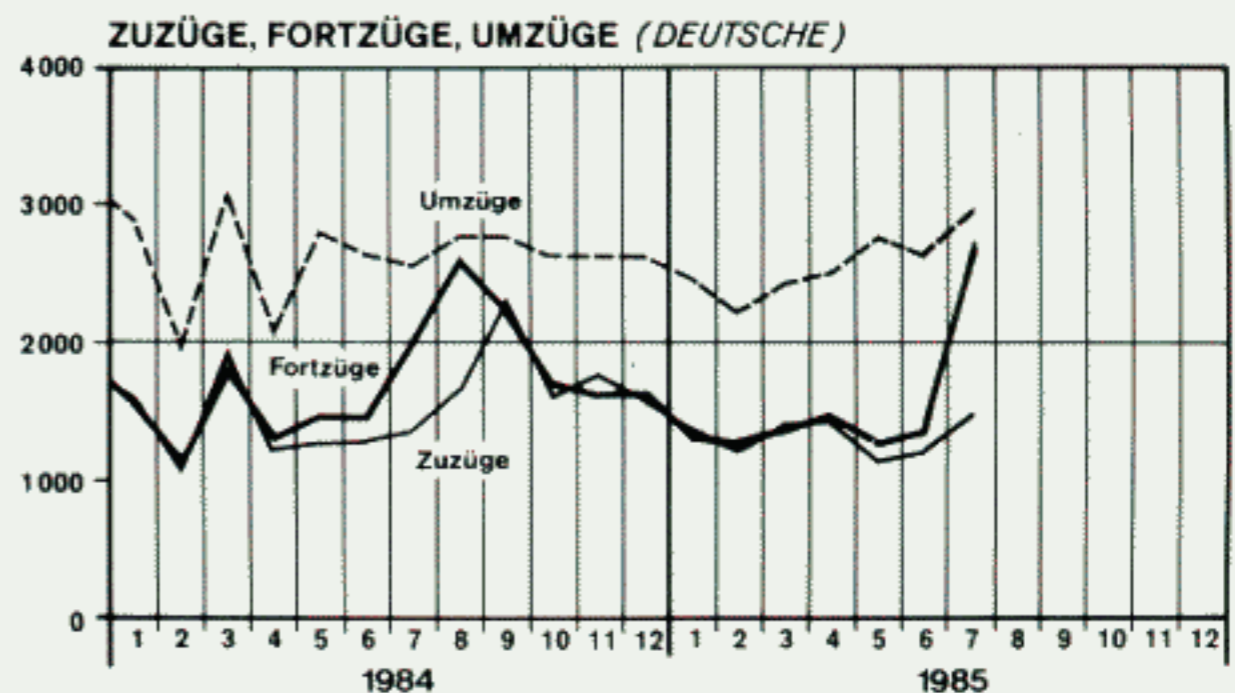
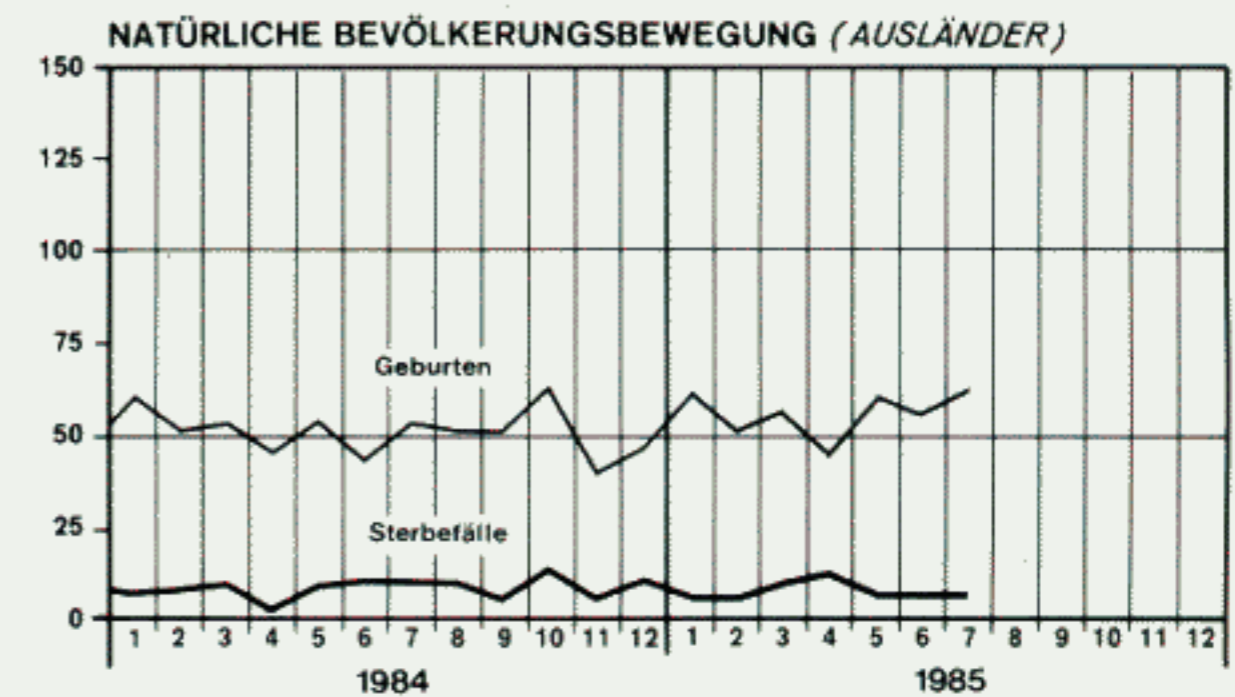
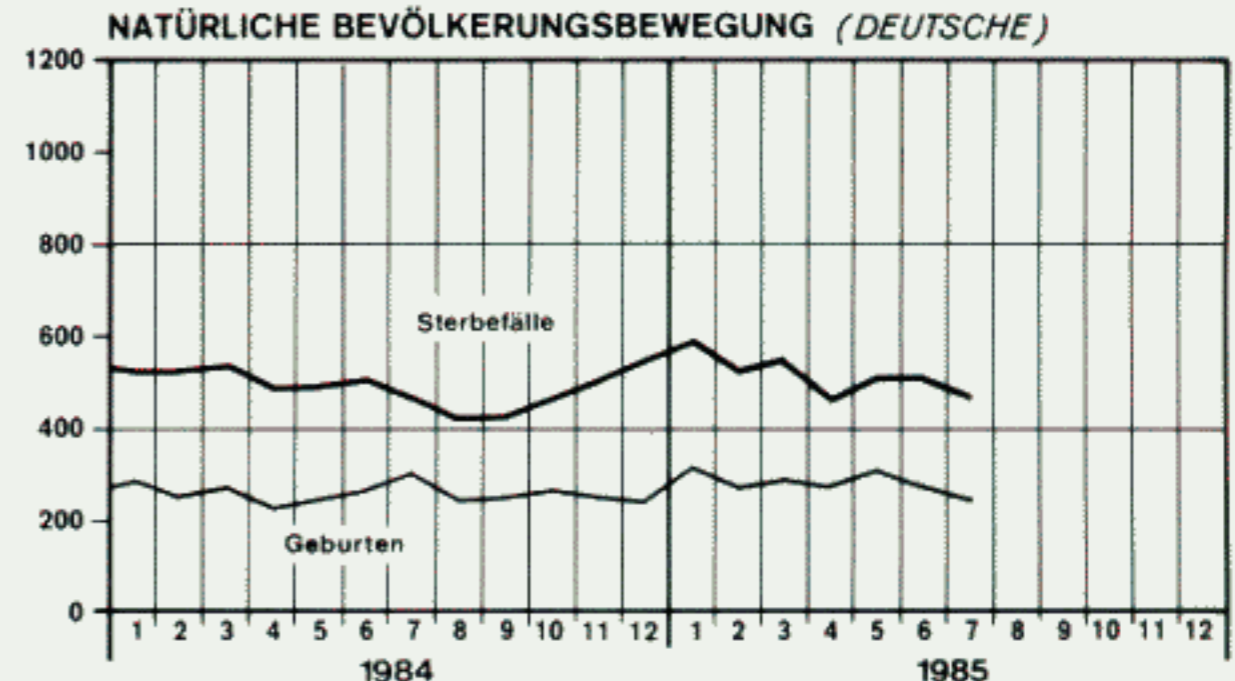
KOMPONENTEN DER ARBEITSLOSIGKEIT IN NÜRNBERG

	Stand Juli		Ändg. +/- %
	1985	1984	
	1	2	3
Arbeitslose insges.	20 671	23 629	- 12,5
- Männer	10 085	11 844	- 14,9
- Frauen	10 586	11 785	- 10,2
- Jugendliche u. 20	1 246	1 787	- 30,3
- Schwerbehinderte	1 701	1 733	- 1,8
- 59 Jahre u. älter	1 264	1 056	+ 19,7
- Teilzeitarbeitslose	2 451	2 853	- 14,1
- Ausländer	3 800	5 299	- 28,3
Kurzarbeiter insg.	1 886	5 686	- 66,8
- Männer	886	3 977	- 77,7
- Frauen	1 000	1 709	- 41,5
Offene Stellen insg.	2 020	1 643	+ 22,9
- je 100 Arbeitslose	10	7	+ 42,9

Fortsetzung letzte Seite

ZEICHENERKLÄRUNG:

- 123 (Kursivschrift) vorläufige Angaben
- Zahlenwert genau Null
- ... Angabe fällt später an
- . unbekannt oder Veröffentlichung nicht möglich
- r berichtigte Angabe
- s Schätzwert



Die neuen Stimmkreise zur Landtagswahl 1986

Durch das Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes vom 23.07.1985 (GVBl Nr. 14/1985) wurde auch eine Neufassung der Anlage zu Art. 14 LWG verfügt. Damit wird ab 1.8.1985 eine neue Stimmkreiseinteilung für Landtags- und Bezirkswahlen eingeführt. Die vier Nürnberger Stimmkreise wurden, wie aus folgender Gegenüberstellung hervorgeht, davon erheblich betroffen.

Stimmkreis	zugehörige Bezirke bzw. Gemeinden	
	ab 01.08.1985:	vorher:
501 Nbg.-Nord	04,07,20-26, 64,65,70-87	04,07,20-25 64,65,70-79,81-87
502 Nbg.-Ost	01-03,05,06,08,09 27-29,35,38,90-97 Gemeinde Feucht, M.	01-03,05,06,08,09, 26-29,35,38,80,90-97
503 Nbg.-Süd	10,30-34,36,37 40-49 Krsfr.St.Schwabach	10-14,30-34,36,37, 40,41,44 Gemeinde Feucht,M.
504 Nbg.-West	11-19,50-55, 60-63	15-19,42,43,45-55, 60-63

Aus der umseitigen Karte können weitere Einzelheiten ersehen werden.

Für alle Interessenten hat das Amt für Stadtforschung und Statistik erste wichtige Daten über die neuen Stimmkreise zusammengestellt, so in Tabelle 1 die Zahl der Stimmberechtigten bei den letzten Wahlen.

Aus Tabelle 2 ist ersichtlich, welche Parteien ihre Stimmkreisbewerber in den Landtag entsandt hätten, wenn die neue Einteilung bereits 1982 gegolten hätte.

Tabelle 3 schließlich bringt eine Zusammenfassung der für die Sitzverteilung maßgeblichen Stimmenanteile bei den letzten Wahlen in den neuen Stimmkreisen.

Tabellen mit den zusätzlich nach statistischen Bezirken aufgliederten Stimmkreisergebnissen liegen im Statistischen Amt vor.

Hertlein

Tabelle 1:

STIMMBERECHTIGTE BEI DEN LETZTEN WAHLEN IN DEN NEUEN STIMMKREISEN

Neuer Stimmkreis	Landtagswahl 1982	Bundestagswahl 1983	Europawahl 1984
501 Nürnberg-Nord	97 503	97 821	97 899
502 Nürnberg-Ost (mit Gd. Feucht)	92 857	93 208	92 985
503 Nürnberg-Süd (m.St.Schwabach)	98 955	99 393	99 828
504 Nürnberg-West	95 867	96 094	95 932
<u>Nachrichtlich</u>			
Stadt Nürnberg	350 454	351 666	351 605
Gemeinde Feucht	8 806	8 876	9 140
Stadt Schwabach	25 922	25 979	25 899

Tabelle 2:

ERSTSTIMMENVERTEILUNG BEI DER LANDTAGSWAHL 1982 NACH DER NEUEN STIMMKREISEINTEILUNG

Neuer Stimmkreis	CSU		SPD	
	Zahl	%	Zahl	%
501 Nürnberg-Nord	31 583	43,1	33 741	46,1
502 Nürnberg-Ost (m. Gd. Feucht)	33 407	46,1	30 098	41,5
503 Nürnberg-Süd (m.St.Schwabach)	33 863	43,2	36 862	47,1
504 Nürnberg-West	30 619	42,7	34 316	47,8
<u>Nachrichtlich</u>				
Stadt Nürnberg	116 111	43,3	123 540	46,1
Gemeinde Feucht	3 400	47,2	2 990	41,5
Stadt Schwabach	9 961	48,2	8 487	41,0

Tabelle 3:

STIMMENANTEILE DER PARTEIEN BEI DEN LETZTEN WAHLEN IN DEN NEUEN STIMMKREISEN ¹⁾

Neuer Stimmkreis	CSU			SPD			F.D.P.			Grüne			Sonstige		
	LTW 1982	BTW 1983	EuW 1984	LTW 1982	BTW 1983	EuW 1984	LTW 1982	BTW 1983	EuW 1984	LTW 1982	BTW 1983	EuW 1984	LTW 1982	BTW 1983	EuW 1984
501 Nürnberg-Nord	43,2	45,1	42,5	45,6	40,8	39,1	3,1	5,8	3,7	6,1	7,0	9,5	2,0	1,3	5,3
502 Nürnberg-Ost (mit Gemeinde Feucht)	46,2	47,6	46,6	41,8	35,8	33,1	4,6	8,1	5,0	6,5	7,4	10,0	1,7	1,2	5,3
503 Nürnberg Süd (mit Stadt Schwabach)	43,3	45,9	42,7	46,8	41,9	41,1	3,2	5,6	3,6	5,0	5,6	8,0	1,7	1,1	4,5
504 Nürnberg-West	42,8	45,6	43,0	47,5	42,5	40,2	2,7	5,0	3,1	5,2	5,8	8,1	1,8	1,2	5,5
<u>Nachrichtlich</u>															
Stadt Nürnberg	43,4	45,5	43,4	45,7	40,7	38,7	3,3	6,1	3,7	5,7	6,5	9,0	1,9	1,2	5,2
Gemeinde Feucht	46,9	48,6	43,8	41,8	37,6	36,4	4,0	6,8	3,9	5,5	5,9	9,6	1,8	1,1	6,3
Stadt Schwabach	48,8	51,8	48,2	40,5	35,3	34,7	3,9	6,5	5,1	5,3	5,4	7,5	1,5	1,0	4,5

1) LTW: aus Erst- und Zweitstimmen zus., BTW: aus Zweitstimmen, EuW: aus Gesamtstimmen

Teilzeitarbeitslose (- 14,1%) und ausländische Arbeitslose (- 28,3%) gab es jeweils weniger als im Vorjahr. Bei den Schwerbehinderten veränderte sich praktisch nichts, die Zahl der älteren Arbeitslosen stieg dagegen um fast 20 % an.

Die Kurzarbeit sank auf rund ein Drittel des Vorjahrsstandes, wozu vor allem die Männer beitrugen.

Es waren mehr offene Arbeitsplätze vorhanden als im Vorjahr, und zwar für je 100 Arbeitslose 10 statt 7.

In Nürnberg ging die Arbeitslosenquote von 9,8 um 1,1 Punkte auf 8,7 zurück. In den übrigen Vergleichsgebieten gab es Abnahmen zwischen 0,1 und 1,0 Punkten, im Bundesgebiet sogar einen leichten Anstieg.

ARBEITSLOSIGKEIT IM ÜBERÖRTLICHEN VERGLEICH

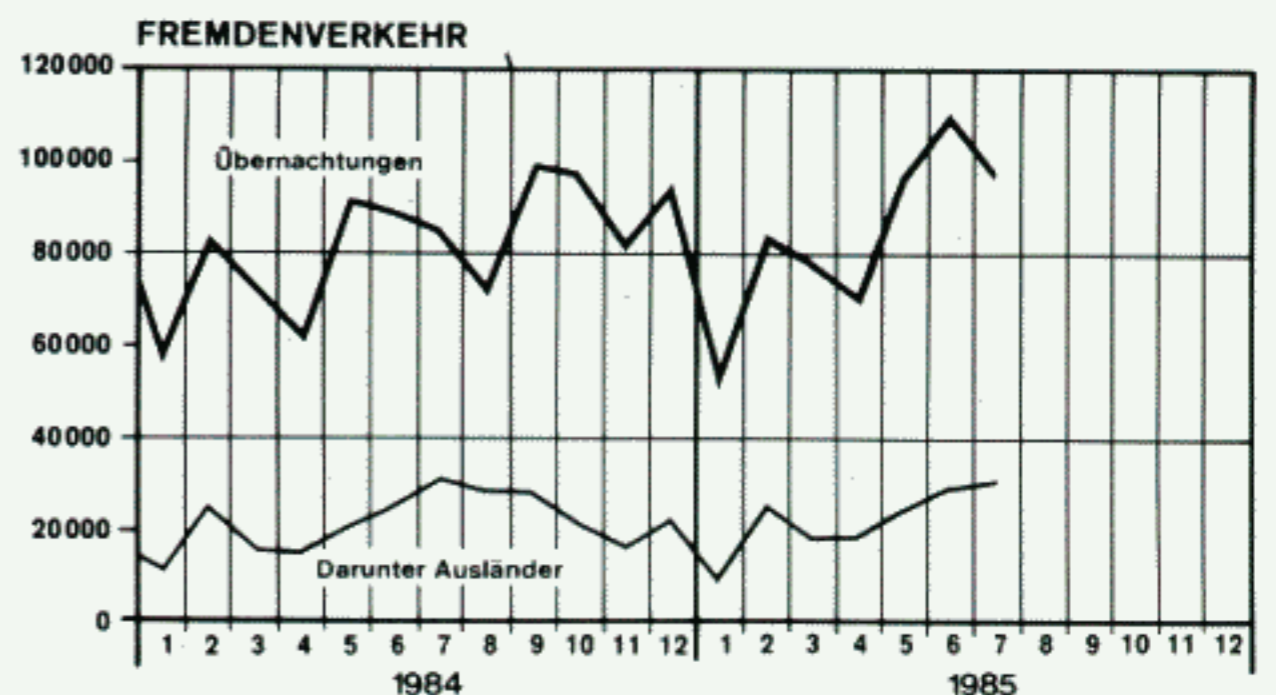
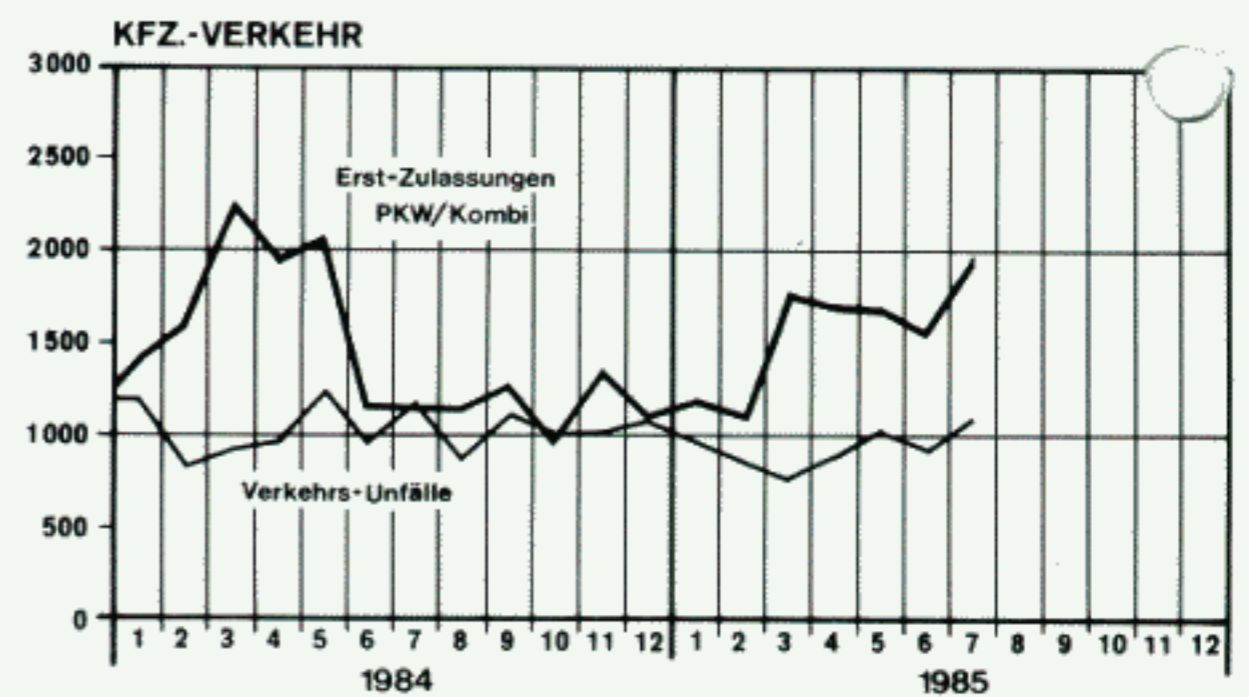
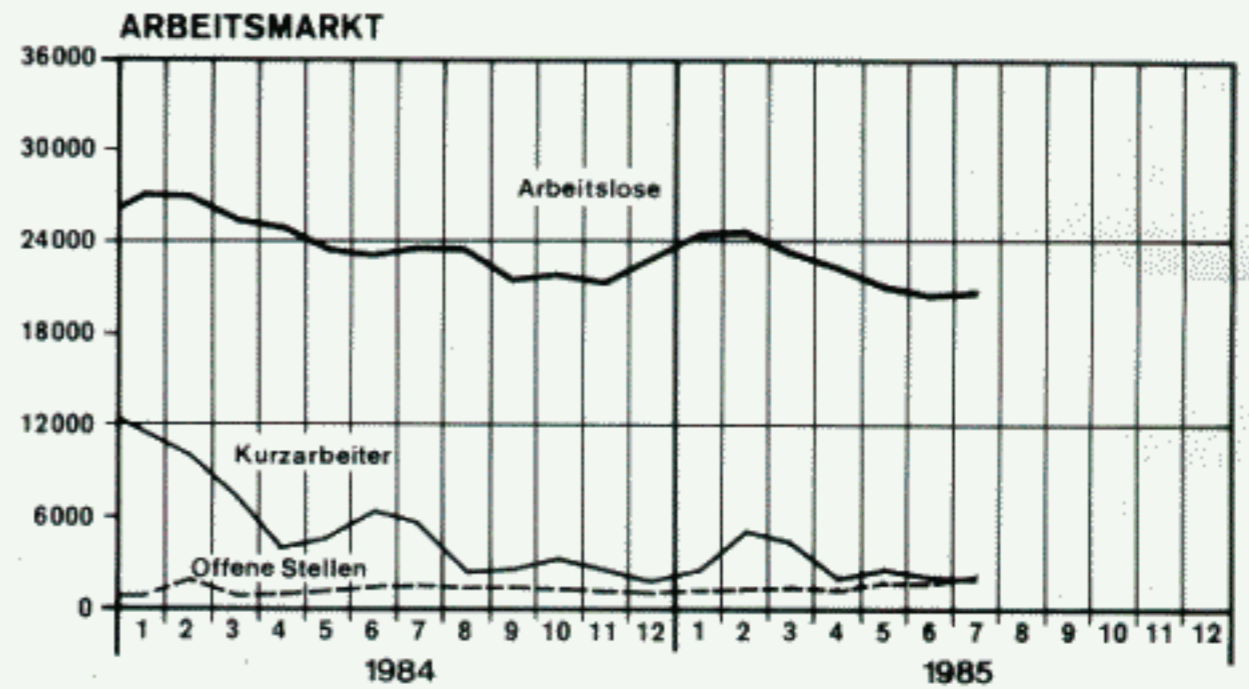
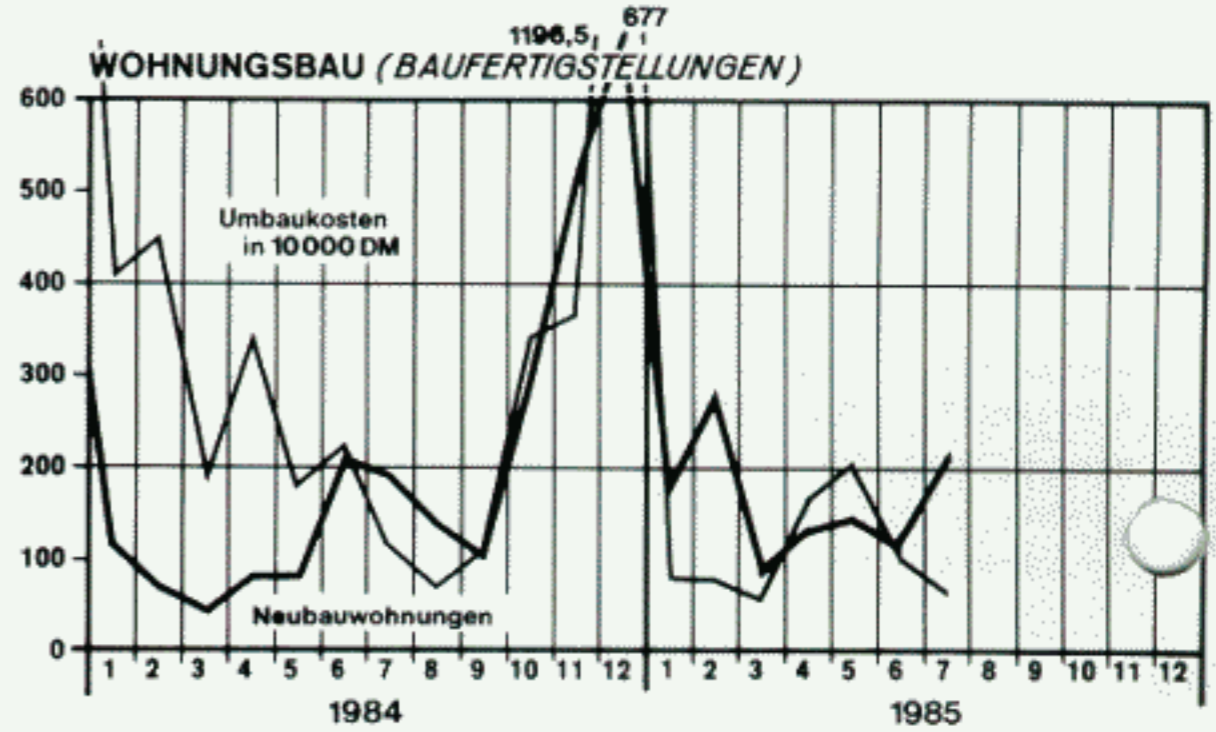
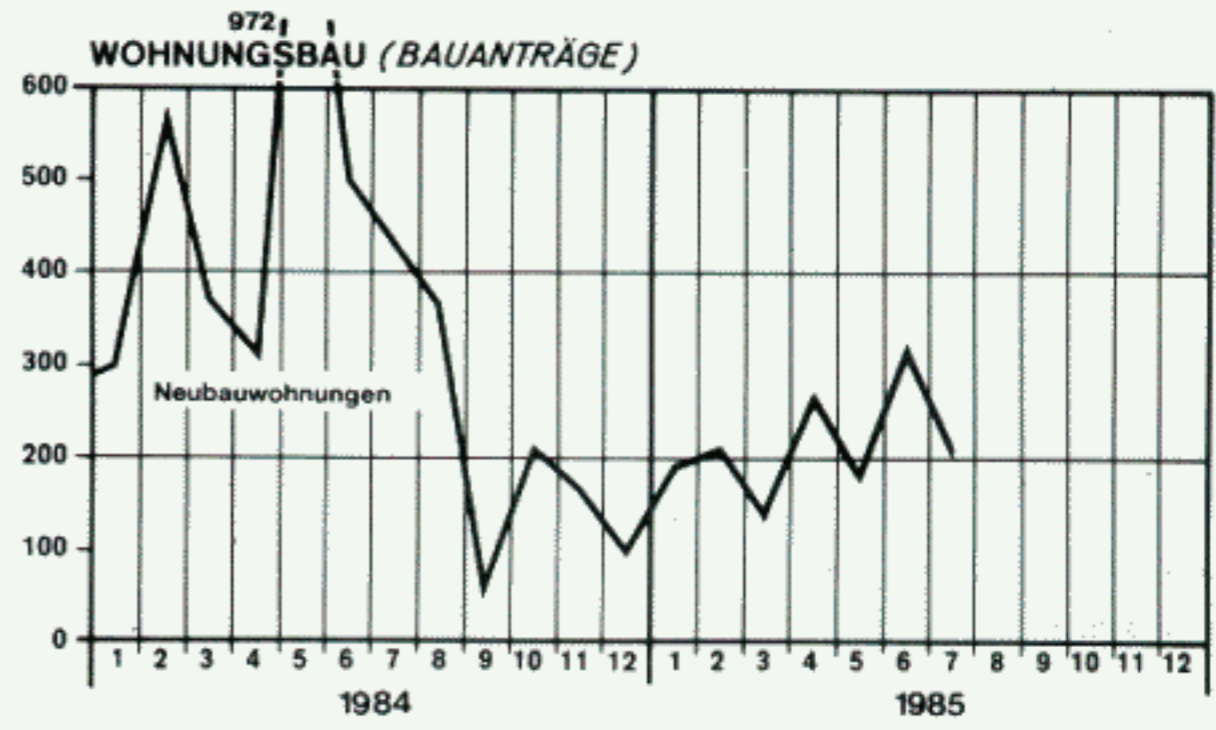
Bereich 1)	Arbeitslosenquote ²⁾			Ändg. Juli 84-85
	Juli 1985	Juni 1985	Juli 1984	
	1	2	3	4
	NÜRNBERG	8,7	8,6	9,8
Erlangen	6,8	7,0	7,7	- 0,9
Fürth	7,8	8,0	8,7	- 0,9
Lauf	5,2	5,2	5,7	- 0,5
Schwabach	5,5	6,0	6,5	- 1,0
AA Nürnberg	7,7	7,8	8,8	- 1,1
AA München	5,7	5,8	5,9	- 0,1
AA Augsburg	6,6	6,7	6,9	- 0,1
Mittelfranken	6,8	6,9	7,8	- 0,1
Nordbayern	7,4	7,5	7,7	- 0,1
Bayern	6,5	6,6	6,7	- 0,1
Bundesgebiet	9,0	8,7	8,9	+ 0,1

- 1) Dienststellenbereiche der Arbeitsämter; Arbeitsämter insgesamt sind mit AA bezeichnet
- 2) Im Bereich der Dienststellen und der Arbeitsämter: %-Anteil der Arbeitslosen an (geschätzten) Arbeitnehmerzahlen; im übrigen: Arbeitslose in % der abhängigen Erwerbspersonen lt. Mikrozensus

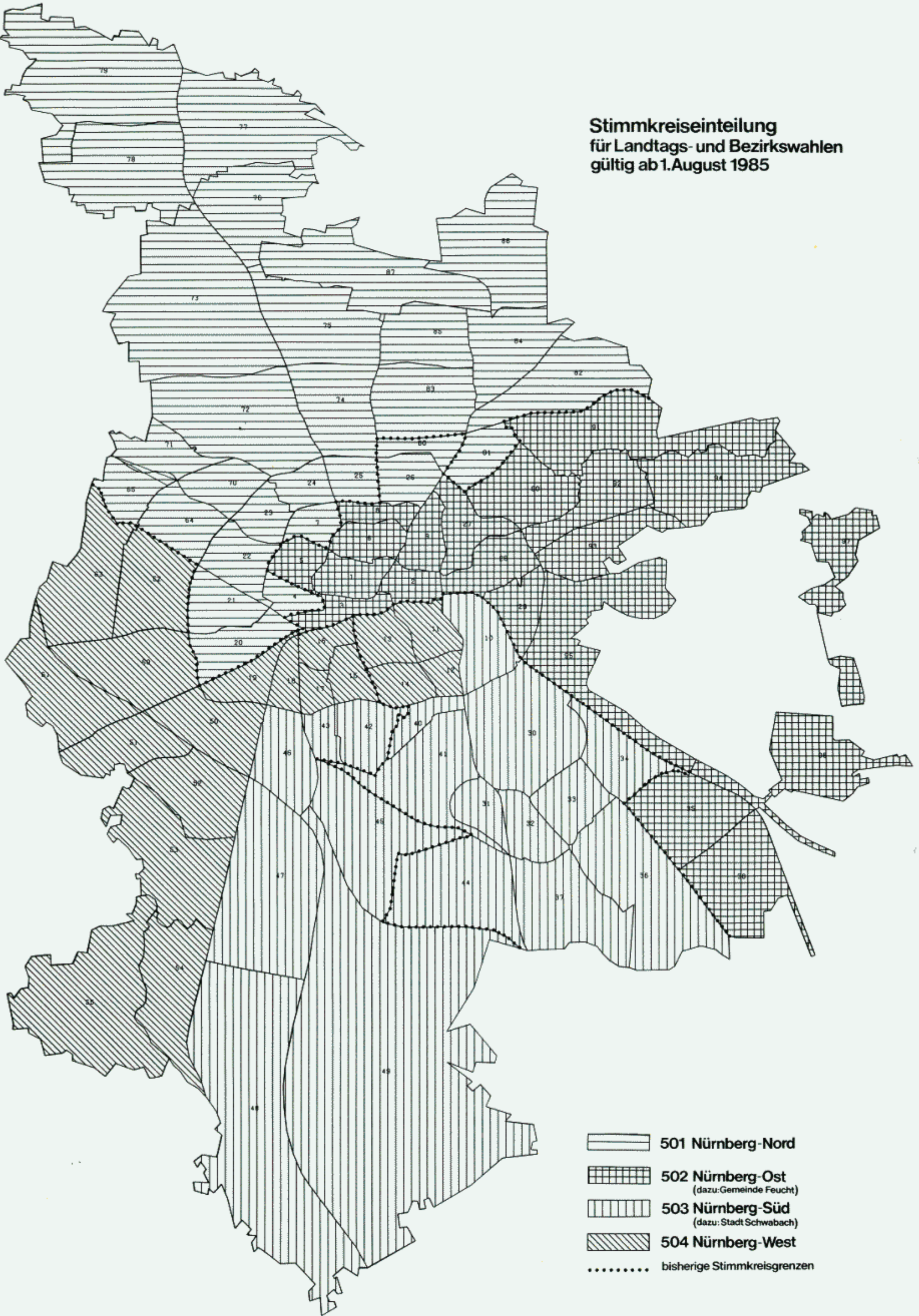
PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBIET

Vom Statistischen Bundesamt wurden folgende Preisindices der Lebenshaltung bekanntgegeben (1980 = 100):

Preisindex für die Gesamtlebenshaltung	Juli 1984	Juni 1985	Juli 1985	Veränderg. in % gegen	
				Juli 1984	Juni 1985
aller privaten Haushalte	118,4	121,3	121,1	+ 2,3	- 0,2
von Angestellten u. Beamten mit höherem Einkommen	118,3	121,9	121,7	+ 2,4	- 0,2
von Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen	118,4	121,3	121,1	+ 2,3	- 0,2
von Renten- u. Sozialhilfeempfängern	119,0	121,6	121,3	+ 1,9	- 0,2



**Stimmkreiseinteilung
für Landtags- und Bezirkswahlen
gültig ab 1. August 1985**



-  501 Nürnberg-Nord
-  502 Nürnberg-Ost
(dazu: Gemeinde Feucht)
-  503 Nürnberg-Süd
(dazu: Stadt Schwabach)
-  504 Nürnberg-West
-  bisherige Stimmkreisgrenzen